

**Zeitschrift:** Gazette / Oldtimer Club Saurer  
**Herausgeber:** Oldtimer Club Saurer  
**Band:** - (2010)  
**Heft:** 76

**Vorwort:** Brief des Präsidenten  
**Autor:** Baer, Ruedi

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 07.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Brief des Präsidenten

Liebe Mitglieder, sehr geehrte Museumsfreunde

*Eigentlich* dachte ich, dass nach den tollen Ereignissen im Frühling – Museumsumbau und -einrichtung, 1. Mai mit Einweihung, Saurer-Treffen und Arbon Classics'10 etwas Ruhe einkehre im Saurer-Land. Aber nichts da; kaum war die letzte Gazette geschrieben, begannen die Proben für „Il diluvio universale“, der Weltuntergangsooper von Gaetano Donizetti auf dem Klosterplatz in St. Gallen. Es war die Idee der Regie, die *Arche Noah durch ein Postauto, durch unseren S4C*, verkörpern zu lassen. Und so kamen Turi Geser und ich zu einer Tätigkeit, an die wir nie, auch nur im Traum gedacht hätten: Mit dem Postauto mitten in eine Oper zu fahren; hoch über den Köpfen von Publikum und Schauspielern auf einer Rampe zu stehen, mitten im Geschehen drin. Allein die Fahrt rückwärts die steile Rampe hinauf, vor den Augen von fast tausend Zuschauern, war ein Erlebnis und ein Nervenkitzel. Das ganze war für uns ein tolles Erlebnis und Turi und ich sind dankbar, dass wir dabei sein durften. Der OCS hat auch profitiert von unseren Auftritten: Auf dem Postauto prangte unübersehbar die Routentafel „Saurer Museum Arbon“, im Programmheft waren wir aufgeführt und am Schluss gab es eine vierstellige Gage, die auf unser Museumskonto ging.

*Abschied:* Es läuft nicht immer alles genau, wie wir es gerne hätten. Ueber die Jahre haben sich bei uns eine Zahl von Museums-Fahrzeugen zusammengefunden, von denen einige immer auf einem Plätzchen bei Saurer stehen durften. Auch wenn wir im neuen Museum mehr Platz haben als im alten, so ist doch nicht so, dass wir nun all unsere weit über dreissig Oldtimer ausstellen können. Da bei Saurer wieder einmal – und dies völlig zu recht – angemahnt wurde, wir hätten Platz zugesichert erhalten für „einige wenige“ Fahrzeuge, und nicht für fast ein Dutzend Fahrzeuge (!), mussten wir diesmal definitiv entscheiden, mindestens zwei Doubletten wegzugeben. Der auffällige orange AOT-Wagen, ein SH 560 und der D180 Victorinox müssen weg. Wir danken den Donatoren für Ihre Gaben und für ihr Verständnis für unsere Entscheide. Näheres vor allem zum Verkauf vom Victorinox in dieser Gazette.

Die *Erfahrungen* in den ersten Betriebsmonaten in unserem neuen Museum sind durchwegs positiv. Die Besucher sind begeistert von der Ausstellung, die Aufmachung mit den schönen Tafeln, die präsentierten Stücke, die Kombination von Stick-, Webmaschinen und Fahrzeugen sowie Motoren gefällt allen, auch dass man im Stickereibereich sogar Stickereien anschauen und teilweise anfassen kann, erfreut die Herzen. Entgegen meinen Befürchtungen mussten wir bislang keinerlei Vandalismus verzeichnen, auch wird eigentlich nichts geklaut (toitoitoi...). Nicht nur die Einzelbesucher

freuen uns, auch die vielen angemeldeten Gruppen sind etwas tolles. Allerdings beanspruchen sie unsere Führerequipe sehr. *Deshalb suchen wir per sofort noch zwei bis drei zusätzliche Führer.* Lies doch weiter hinten, um was es geht. Keine Angst: um Führer zu werden, muss man weder das Diplom als Vortragsredner haben, noch muss man Ingenieur sein. Begeistert sein muss man, und etwas Zeit für die gemeinsame tolle Sache muss man haben. Wir freuen uns auf „Lehrlinge“...

*Neues Leben kommt jetzt auch in die Garage.* Jahrelang litten wir darunter, dass wir im alten Museum keinen richtigen Rep-Platz hatten. Es war einfach zu eng, und ab Herbst bis Frühling schlicht zu kalt zum Arbeiten. Jetzt haben wir eine grosszügige Fläche, wo wir Autos zerlegen und wieder zusammensetzen können. Zur Zeit ist der Caminhao dran, dessen Getriebe etwas Karies hat. Möchtest Du mithelfen? Toll! Kein Abschluss als Automobil-Techniker nötig, nur Freude am Klempnern, und vielleicht nicht gerade zwei linke Hände ☺. Näheres in dieser Gazette.

Zur Zeit laufen die Vorbereitungen für unser *Helferfest*. Wir hatten soviele tolle Mithelfer, im Museumsumbau, bei der Züglete, für das Saurer-Treffen, im Textilbereich beim Aufstellen der Maschinen, jetzt bei den Führungen, bei den Demonstrationen der tollen Stick- und Webmaschinen, in der Garage und im ganzen tollen BSG-Sekretariat, sodass wir beschlossen, dieses Jahr grosszügig alle Helfer zu einem Helferausflug und -fest einzuladen. Falls Du geholfen hast, aber nicht auf der Liste bist, dann ojee, war nicht Absicht!! Bitte sofort melden, bei mir direkt! Tschuldigung, machen wir wieder gut.

Wenn Du diese Gazette liest, ist der Anlass mit Frau Kritzmöller vorbei. Ob der Anlass „*Lock-Stoffe*“ – *Vortrag und Demonstrationen* auch Publikum anlocken konnte, das weiss ich jetzt beim Schreiben noch nicht, aber in der nächsten Gazette kann ich dann darüber berichten. Technik ist auch Kultur! Das ist unsere Ueberzeugung, und unsere „Mission“.

*Classic Bodensee*, das gemeinsame Kind von Arbon Classic, Autobau Romanshorn, Fliegermuseum und unserem Saurer Museum, wird flügge. Schau mal unsere tolle Homepage an [www.classic-bodensee.ch](http://www.classic-bodensee.ch). Und Du wirst staunen. Mehr darüber im nächsten Heft.

Ja ja, es läuft öppis!

*Euer Ruedi Baer, Präsidium OCS*